

Monumentpreis

Die Ausgabe über den im Städte- und den Bereichen entstehen Ausgaben abgeschafft: vierjährlich 45.50, bei zweimaliger Abgabe zweimalig 45.50, bei zweimaliger Abgabe zweimalig 45.50. Durch die Post bringen die Deutschland und Österreich: vierjährlich 45.50. Diese möglichkeit besteht bis Ende: monatlich 45.

Die Ausgabe erhältlich täglich 1/2 Uhr, die Ausgabe kostet 6 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Schlesische 8.

Die Expedition ist wochentlich ununterbrochen geöffnet von 8 bis 10 Uhr.

Filiale:

Otto Sturm's Cottbus. (Alfred Giese).

Unter den Linden 1.

Leipzig 14, post. und Postplatz 2.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 613.

Donnerstag den 1. November 1892.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Blätter 41 und 42 des diesjährigen Reichsgesetzblatts sind bei uns eingegangen und werden die zum 23. Dezember dieses Jahres auf dem Reichstag zur Einsichtnahme öffentlich ausgestellt.

Dieselben enthalten:

Nr. 2052. Bekanntmachung, betreffend die Reichs-Ordnung für die Gewerbeaufsicht Deutschlands. Vom 15. November 1892.

Nr. 2053. Bekanntmachung, betreffend die Vereinbarung erledigender Vorberichts für den nachkommenden Berichtsjahr zwischen dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn unterzeichnet am 1. Januar 1892.

Nr. 2054. Bekanntmachung, betreffend die Fortsetzung und die Bezeichnung des Verhandlungssatzes für das folgende Geschäftsjahr. Vom 8. November 1892.

Nr. 2055. Bekanntmachung, betreffend die Gestaltung des Präsidenten von Bier im Umbergießen. Vom 7. November 1892.

Leipzig, den 26. November 1892.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Gründigkeit.

Bekanntmachung.

Herr Stadtkonsistorialrat Dr. jur. Carl Hermann Bernhard Müller ist heute als bestellter Konsistorialrat der Stadt Leipzig von seinem Amt als Superintendent, vereidigt und in sein Amt eingesetzt worden.

Leipzig, den 30. November 1892.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Gründigkeit.

Bekanntmachung.

Die am 1. Dezember 1892 vorgesehene Wiedergabe betrifft.

Das Reichs-Ordnung des Bundesrates vom 7. Juli d. J. hat eine Erleichterung nach dem Stande vom 1. Dezember 1892 festgestellt und soll diese Maßnahme von dem 1. Januar 1893 erfolgen.

Die Aufnahme erfolgt mit dem gebürtigen Formular, von dem jedem Aussteller eines Antrages wird und für deren Ausfüllung nach Anleitung der aufgeführten Vorberichten der Regierung zu jagen verpflichtet ist.

Aus in denjenigen Haushaltshäusern, in denen notorisch keine der in Frage kommenden Übereinstimmungen erhalten werden, soll ein Erledigungsmuster befindlich werden. Der Aussteller soll bei der Beleger ein "Schein" oder "weichen nicht gestehen" in die Spalten befüllen lassen.

Zur Durchführung dieser Säblung haben wir unser statutärstliches Amt beauftragt, welches die bei Wien bis zum 20. November eintreten und von 6. Dezember ab wieder eintreten lassen wird.

Sollte bis zum 20. November in einem Haushalt eine Säblung noch nicht abgeschlossen werden, so ist eine solche angekündigt bei Bezeichnung einer Straße bis zu 20.6. bei unserem statutären Amt — Rupprechtstraße 1, II., zu verlangen.

Leipzig, den 12. November 1892.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Gründigkeit.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Amtsnachmeister sollen

Freitag, den 2. Dezember 1892,
Vermittlung von 9 Uhr an
im heutigen Stadthaus

deutschsprachigen Bürgern,

Wohlfahrt, Waisen, Kleiderhäuser, Haushalt-, Rücken-

und Wirtschaftsgebäude u. s. w.

öffentlicht werden.

Leipzig, am 30. November 1892.

Das Amt der Waisen- und

Rückenspitzen.

Bekanntmachung.

Die Gemäßheit der Verordnung der Königlichen Ministerien des Cultus und öffentlichen Unterrichts und der Justiz vom 10. Februar 1870 nach hierüber vorliegender Meinung gehabt, daß der Kirchenvorstand der Thomaskirchengemeinde aus folgenden

Mitgliedern besteht:

Dr. theol. D. Benz, Superintendent und Pfarrer zu St. Thomas.

Dr. jur. Dr. Kreiselsiek, Reichsgerichtsrat,

Dr. Otto Brunsdorff, Hofbeamter und Richter,

Lit. theol. Dr. phil. o. phil. Dr. von Gregorius, 1. Tho-

mast zu St. Thomas und Thomaskirche Prediger,

Prof. Albert Engemann, Althistoriker,

Theod. O. Hering, Historiker,

Dr. phil. Dr. Carl Langmann, Professor und Rektor an der Thomasschule,

Rektor Otto Reitbergs, Kaufmann,

Rektor Dr. Eduard Wagner, Lehrer an der V. Bürgerschule,

Rektor Dr. Heinrich Schaefer, Kaufmann,

Dr. phil. William Smith, Schulinspektor,

Dr. phil. Dr. Adolf Stöhr, Schreiner, Holzfach und

Professor an der Universität,

Dr. phil. Dr. Dr. Dr. L. C. Zupke, Reichsdoktor zu St. Thomas,

Dr. phil. Weisse, Oberarzt,

Leopold Mengel, Director der Altpfälzischen Kunstsammlungen,

Heinz. Gott. Siegmund, Kaufmann,

Leipzig, am 28. November 1892.

Der Kirchenvorstand zu St. Thomas.

D. Benz.

Sparcasse in der Parochie Schönefeld

zu Leipzig-Reudnitz, Grenzstraße Nr. 2.

Wegen Bauverordnung und Abschluß der Kosten werden Sparbücher in der Zeit vom 19. bis 31. Dezember 1892 nicht ausgegeben. Zur Ein- und Auszahlungen ist der 17. Dezember der letzte Expeditionsstag in diesem Jahre.

Vom 2. Januar 1893 ab werden wieder täglich früh von 8 bis 12 Uhr Spesenabrechnungen angenommen und Abzahlungen geleistet.

Leipzig-Reudnitz, 22. November 1892. Robert Liebert, Director.

Morgen-Anzeige.

Justizvorschriften

Die gejagte Peitsche 20 Uhr.

Verleihen unter dem Bedingung, dass (später) 20 Uhr vor dem Sonnenuntergang (gejagt) 20 Uhr.

Großer Schramm und andere Strafen gegen Kinder und Jugendliche.

Großer Schramm und andere Strafen gegen Kinder und Jugendliche.

Großer Schramm, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 20 Uhr.

Verleihen, gelähmt, nur mit dem kleinen Hund, ohne Wiederaufzehrung 2

- 10,29 R. - 1,24 R. - 6 R. - 6,5 R. - 6,63 R. - 6,41 R.
- 9,45 R. - 10,57 R.
G. Nach Wegeleitung über Treuen-Bitzel: *8,17 R. - 3,40 R. -
6,50 R. (bis Döbeln). - 8,17 R. - 1,24 R. - 5 R. (bis Döbeln)
- 6,63 R. - 9,45 R. (nur bis Bittels).
D) **Dresdner Bahnhof.**
A. Einz. Leipzig - Wiesa - Dresden: 5,10 R. - 6,15 R. (bis
Wiesa). - 7,25 R. - 8,7 R. - 8,35 R. - 10,45 R. (bis
Wiesa). - 11,25 R. - 1,47 R. - 3,5 R. - 6,15 R. -
7,15 R. - 10,17 R. - 11,10 R. (bis Wiesa).
B. Einz. Leipzig - Döbeln - Dresden: 7,38 R. - 9,05 R. -
12,18 R. - 2,35 R. - 5,16 R. - 8,40 R. (bis Döbeln).
C. Einz. Leipzig - Zwickau - Chemnitz - Dresden: 8,28 R. -
12,25 R. (bis Zwickau). - 2,49 R. - 4,26 R. (nur Görlitz
und Bautzen bis Görlitz). - 6,20 R. - 8,35 R.
II. Preussische Staatsbahnen.
1) **Berliner Bahnhof.**
A. Einz. Leipzig - Bitterfeld: 4,6 R. - 7,15 R. -
7,40 R. - 11,5 R. - 1,50 R. - 5,30 R. - 7,15 R. -
7,40 R. - 10,8 R. (nur Bitterfeld). - 11,20 Röditz.
B. Einz. Leipzig - Bitterfeld - Bautzen - Böhlen - Görlitz -
Dresden: 4,6 R. - 7,15 R. - 7,40 R. - 1,50 R. - 5,30 R. (bis Döbeln).
C. Von Sachsen direkt nach Berlin ohne Umstieg
auf den Berliner Bahnhof: 3,17 R. - 6,5 R.
D. Nach den Sachsen-Bahnen: 3,27 R. - 7,42 R. - 9,50 R.
- 11,42 R. - 2,12 R. - 5,31 R. - 9,35 R. - 11,53 Röditz.
E. **Magdeburger Bahnhof.**
- 5,47 R. (bis Görlitz). - 6,35 R. - 7 R. (bis Halle). - 8,00 R.
- 9,50 R. (bis Görlitz). - 11 R. - 12,15 R. - 12,45 R. (nur
Dresden über Halle, Görlitz und Bitterfeld). - 2 R. - 3,25 R. (bis Halle).
- 4,33 R. - 5,20 R. (bis Görlitz). - 6,25 R. - 8,40 R. (bis
Halle). - 7,40 R. - 8,30 R. (bis Halle). - 9,50 R. - 11,10 R.
(bis Görlitz).

III. Plagwitzer Bahnhof.
A. Nach Goldbach: 5,16 R. - 10,40 R. - 4 R.
B. Einz. Leipzig - Görlitz - Bautzen - Böhlen - Görlitz -
Dresden: 5,44 R. (bis Bautzen). - 10,51 R. (nach Bautzen). -
12,28 R. - 3,21 R. (bis Bautzen). - 4,30 R. - 6,38 R.
8,5 R. (bis Zwickau). - 11,12 R. (nach Bautzen).
Aankunft der Eisenbahnen.
I. Sächsische Staatsbahnen.
1) **Bauerischer Bahnhof.**
A. Einz. Hof-Geisnitz: 3,10 R. - 6,32 R. (von Altenburg). -
7,49 R. - 8,7 R. - 10,27 R. - 12,29 R. - 3,32 R. - 3,57 R.
- 5,55 R. - 6,47 R. - 7 R. - 9,30 R. - 9,57 R. (von
Altenburg). - 12,2 Röditz.
B. Einz. Chemnitz - Borsig - Leipzig: 7,49 R. (von Seehausen). -
9,33 R. - 11,22 R. - 2,25 R. - 5,33 R. - 9,57 R. (von
Seehausen). - 11,40 Röditz.

C. Einz. Weischleitz - Goldbach - Schmölln: 7,43 R. - 9,21 R. -
1,19 R. - 4,25 R. - 6,22 R. - 8,08 R. (von Jena-Losig). - 9,00 R.
D. Einz. Geisnitz-Glauchau - Böhlitz-Geisnitz: 3,10 R. - 7,49 R.
- 10,27 R. - 12,29 R. - 3,32 R. - 5,55 R. - 6,47 R. -
9,36 R.
E. Einz. Görlitz-Kronenberg - Böhlitz-Geisnitz: 7,49 R. - 10,27 R.
- 12,29 R. - 3,32 R. - 5,55 R. - 6,47 R. - 9,36 R.
F. Einz. Seitz: 3,48 R. - 8,3 R. - 10,13 R. - 10,22 R.
- 11,09 Mittags - 2,29 R. - 6,10 R. - 5,46 R. - 9,43 R.
- 12,8 Röditz. - 1,5 Röditz.
G. Nach Wegeleitung über Görlitz-Döbeln: 8,3 R. - 10,13 R. -
12,09 Mittags (von Döbeln). - 2,29 R. - 5,46 R. - 9,33 R. (von
Döbeln). - 12,8 Röditz.

2) **Dresdner Bahnhof.**
A. Einz. Dresdner-Böhlitz-Geisnitz: 2,40 R. - 5,50 R. - 6,21 R.
- 10,21 (von Bautzen). - 10,34 R. - 11,7 R. - 2,23 R.
- 5,23 R. - 6,8 R. - 8,47 R. - 9,25 R. - 10,54 R. (von
Bautzen).
B. Einz. Dresden - Döbeln - Geisnitz: 7,35 R. (von Röditz). -
10 R. (von Bautzen). - 11,83 R. - 4,2 R. - 6,23 R.
- 9,8 R. - 10,36 R.
C. Einz. Chemnitz - Geisnitz - Böhlitz - Böhlitz-Geisnitz - Leipzig:
7,2 R. - 11,37 R. - 1,38 R. (von Liebenwerda). - 6 R.
- 9,30 R.
II. Preussische Staatsbahnen.
1) **Berliner Bahnhof.**
A. Nach Goldbach: 3,19 R. - 5,24 R. (von Bitterfeld).
- 7,36 R. (von Bitterfeld). - 9,02 R. - 11,36 R. - 1,58 R.
- 5,15 R. - 5,43 R. - 9,15 R. - 11,45 Röditz (bis Bitterfeld
Schmölln).
B. Einz. Borsig - Böhlitz - Leipzig: 7,36 R. (von Bautzen). - 10,20 R. (von
Bautzen). - 10,35 R. - 12,28 R. (von Bautzen). - 8,58 R.
- 4,30 R. (von Bautzen). - 7,38 R. - 8,57 R.
Das * bedeutet die Edmellage.

Achtes Abonnement-Concert im Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig Donnerstag, den 1. December 1892.

Erster Theil.
Symphonie (No. 2. D-dur) von H. von
Herzenberg. (Unter Leitung des
Komponisten.)

Zweiter Theil.
Ouverture zu „Adonis“ v. L. Cherubini.
Kyrie, Benedictus und Credo
aus der Messe für Männerchor a cappella
(Ausdr.) von R. Volkmann, gesungen vom
Leipziger Lehrer-Gesangverein unter
Leitung des Herrn Capellmeisters Hans Stitt.
Concert für Pianoforte, Violin und
Violoncello mit Begleitung des Orchesters
von L. van Beethoven, vorgetragen von
den Herren Professor Dr. Reinecke,
Hilf und Klengel.

Concertflügel von Julius Blümner.

Der Preis des Billets beträgt einschließlich
des Garderobegeldes a) 3 R. für Steh-
plätze, b) 3 R. 50 Pf. für die Sperren
unmittelbar neben dem Orchester, c) 6 R.
für die übrigen Sperren.

Der Verkauf der Billets findet täglich
(mit Ausnahme der Sonn- und Fest-
tage) Vormittags von 10-1 und Nach-
mittags von 5-6 Uhr, am Concerttage bis
Abends 7 Uhr im Bureau des Neuen
Gewandhauses statt.

Einlass 6% Uhr. Öffnung des Saales
6% Uhr. Anfang des Concerts 7 Uhr.
Ende 9 Uhr.

Nächstes 9. Abonnement-Concert Donner-
tag, den 8. December 1892: Compositionen
von J. Brahms: Symphonie (No. 2. D-dur),
Pianoforte-Concert (No. 1. D-moll), Rhapsodie
für Alt-Solo, Männerchor und Orchester,
Solostücke für Pianoforte, Lieder. Solo-
Gesang: Frau Matz-Langendorff. Pianoforte:
Herr Freud.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

**Prager's
Musik-Institute.**
Freitag, den 2. Decbr. 1892, 7 Uhr
113. Vortragsabend.
Sonnabend, 4. Decbr. 1892, 7 Uhr
114. Vortragsabend.

Programm.
Beethoven, March a. d. Ruinen von
Athen, f. 2 Pfta. Schumann, Jugendalman.
Mendelssohn, Lieder ohne Worte. Liszt,
h. Klaviere. Clementi, Sonata f. 2 Pfta.
Beethoven, Trio C-moll. Jansen, Trio
G-dur. Beethoven, Sonata op. 10. Weber,
Hand brillante etc. etc.

Sämtliche Vorträge frei
aus dem Gedächtniss.

Geehrten Eltern, welche dem Insti-
tute ihre Kinder anvertrauen
denken und sich deshalb für die
Vorträge interessieren, stehen Elektricitäts-
karten gern zu Diensten.

Bekanntmachung.

Eingetretener Hindernisse wegen findet die vierte
Kammermusik
erst Sonnabend, den 10. December,
Die Gewandhaus-Concertdirection.

Sonntag, den 4. December, Abends 7/8 Uhr,
Geistliche Musikaufführung in der Paulinerkirche
veranstaltet von Bernhard Pfannstiel,
unt. göttig. Mitwirkung des Röthig'schen gemischt. Soloquartett für Kirchengesang,
Frz. C. Röthig, Fr. D. Handrich, Herren B. Röthig und E. Waldvogel, sowie
eines Violonisten. In dem Concert wird außerdem zum ersten
Male im Leipzig die neue Saitenorgel aus der Königl. Sächs.
Hof-Pianoforte-Fabrik von Julius Feurich vorgeführt.
Das Programm bereichtet zum Elsterflut und ist dasselbe à 20 Pfg. (Altar-
platz 50 Pfg.) in den Musikalienhandlungen von Franz Jost, Peterssteinw.,
Pabst, Neumarkt, Klein's Kunsthändlung, Neumarkt, sowie Abends
an der Paulinerkirche zu haben.

Clemens Jäckel,
Leipzig, Markt 8.
empfiehlt in seinem schönsten Auswahl
Fächer jeden Genres.
Spezialität:
Straußfedersächer
von 3 Mark an.
Auswahlendungen bereitwillig.
Theodor Rössner
Markt 15, Seite des
Damen- u. Mädchentüten
Sammet, Bänder, Federn,
Nadeln, Agraffen etc.
im Einzelnen zu Jubelpreisen.
Reichhaltiges Tuppen- und Filzhut-Lager.
Für die Zeit von 28. November bis 31. December a. c. habe ich
wieder eine grösste Partie

Corsetschoner

(an Stelle der Untertassen zu tragen)
zur Hälfte des seitherigen Preises
am Verkauf gestellt.
Frau Flora Hormann - Knauer.
Erstes und grösstes Special-Geschäft
für Spickel-Corsets, Leibbinden u. Damen-Bedarfs-Artikel.
Leipzig. Nürnberger Str. 8, Part. u. L. Et. Ecke Johannesgasse.

Mey & Edlich, Leipzig, Neumarkt 20-22

Königliche Hoflieferanten.

Vorgezeichnete und angefangene Handarbeiten.

Arbeitsabteile.
Badzeugtaschen.
Badewannenvorleger.
Ballschuhtaschen.
Betttaschen.
Brillenfutterale.
Brodbeutel.
Brodkorbdecken.
Büffetdecken.
Bürstentaschen.
Cravattenkästen.
Eierkörbchen.
Eierwärmere.
Eisservietten.
Etaminläufer.

Frisfirmäntel.
Fussbanktaschen.
Frühstückbeutel.
Frühstücktaschen.
Gabelbehälter.
Geburtstagsverzeichnisse.
Handschuhkästen.
Handschuhbehälter.
Handtücher.
Hausschlüsseltaschen.
Hausschuppen.
Haussegen.
Klammerschürzen.
Klamertaschen.
Kammertaschen.

Kammetsuis.
Küchentischdecken.
Kragenkästen.
Kinderlätzchen.
Kinderservietten.
Kinderwagendecken.
Kartoffeldecken.
Küchenhandtücher.
Löffelbehälter.
Messerbehälter.
Manschettenkästen.
Marktnetze.
Nähstischdecken.
Nachttischdecken.
Nähmaschinendecken.

Necessaires.
Nadelbücher.
Ofenhandschuhe.
Oberhemdentaschen.
Obstservietten.
Plaidhüllen.
Puffs.
Plättbrettbezüge.
Rückenkissen.
Rohrtablettes.
Schlittschuhtaschen.
Stiefelstaschen.
Streichholzbehälter.
Schlüsselhalter.
Schlüsseltaschen.

Schwammhalter.
Servirtischdecken.
Schreibtafeln.
Schreibmappen.
Seifentaschen.
Schuhbeutel.
Schlummerkissen.
Strickzeugbehälter.
Schirmbehälter.
Stopfbeutel.
Serviettenhalter.
Schuhe.
Spielschürzen.
Streichholzbehälter.
Tischläufer.
Taschenapotheke.

Tablettdecken.
Taschentuchkästen.
Taschentuchbehälter.
Theelöffelbehälter.
Tabakbeutel.
Theedekken.
Uhrenhalter.
Vogelbauerdecken.
Wiegendekken.
Waschkorbdecken.
Wäschebeutel.
Wandschutzdecken.
Waschtischgarnituren.
Wäscheschrankstreifen.
Zeitungshalter.

F. A. Schütz,
Kgl. Sächs. u. Herzogl. Altenburg.
Hoflieferant.

Weihnachts-
Ausstellung.
Phantasie- u. Ziermöbel,
Bronzen u. Majoliken,
Echte
Perserteppiche.
Wurzener
Smyrnateppiche,
Angorafelle
und
Stickereien,
Wandschirme
etc. etc.
Große Auswahl.
Billigte Preise.

Saison-Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich mein
noch vorhandenes Lager von garnirten Hüten zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Pauline Küntzel,
1 Centralstrasse 1.

Luftdichte Vorrathstonnen

Deutsches Reichs-Patent
von allen größten Spezialfabrikanten und Erfindern

Regierungs-Baumeister **Schiller**
haben den bisher geübtesten Tonnen mit losem Deckel gegenüber
den Vorfug, dass sie das Aroma von
Kaffee, Thee und Gewürzen bewahren,
dass Reis, Gries, Gerste, Mehl etc.
darin nicht dumpfig werden können

und sind mit 7 goldenen, silbernen etc. Medaillen ausgezeichnet worden. Deshalb führt jedes bessere Geschäft für
Haushaltungs-Gegenstände nur noch dieses System. Sie sind bei Billigem Preis eine hervorragende Zierde für die
Küche und sollten in keinem rationell geführten Haushalte fehlen.

Fabrik Schiller'scher Verschlüsse,
Schiller, Regierungs-Baumeister,
Godesberg am Rhein.

Boesseler & Holst

Fortsetzung unseres Ausverkaufs
in Woll- und Seidenstoffen, Paletots und Abendmänteln.

Markt 8
Barthel's Hof. **Clemens Jäckel,** Markt 8
Barthel's Hof.

Gegründet 1858.
Bitte genau auf meine Firma zu achten!
Unübertroffene Specialität der Firma:
Herren- und Damen-Uhrketten
in Goldouble, Talmigold, Silber, Oxyd und Nickel, ferner diverse
Sportketten, Chatelaines und Bierzipfel.
(Beachten Sie meine Schaufenster, jede Kette ist mit Preis versehen!)
Für Damen speciell, die so beliebt gewordenen

Victoria- oder Reise-Kettchen.
Schöne Auswahl in Uhrketten-Aanhängern als:
Echte Münzen, Medaillons, Compasse und eine Menge Fantasiestücke

Größtes Lager von Pariser und Deutschen
Schmuckgegenständen für Damen

Armbänder, Broschen, Ohrringe, Colliers mit Kreuzen u. Medaillons
Gold-Doublé, echt Silber, Granaten, Corallen, Bernstein, Elfenbein und Jet
zu billigen Preisen.

•♦• Simili-Brillanten •♦•
mit wunderschönem Glanz (von den echten nur durch die Brillprobe zu erkennen) gefertigt in Ningen, Armbändern,
Ohrringen, Broschen, Chemisettenknöpfen, Käppi und Cravattennadeln.

Goldhale Auswahl von Ningen und Medaillons für Herren und Damen
in 8 ct und 14 ct, wobei Gold und Goldouble.

Trauringe,
Die neuesten Modesachen in
Chemisetten-, Manschetten- und Krägenknöpfen, sowie reichstes Lager in
Cravattennadeln von 25 Pf. an bis 10 M. das Stück.

Ferner: Portemonnaies, Cigarrenetuis, Taschenmesser u. Scheeren u. Cigarrenspitzen.

Offene feste Preise.
Fortwährender Eingang von Neuheiten in Bijouterie.

8 Markt 8
Barthel's Hof. **Clemens Jäckel,** 8 Markt 8
Barthel's Hof.

Die
Putz- und Mode-Magazine
der Stroh- und Filzhut-Fabrik
Carl Felix Ahleman,
Neumarkt 3, Neumarkt 1, Dresdner Straße 40.
bieten jederzeit nur das Neueste und Beste zu billigen Preisen.
Establishments ersten Ranges.

Haupt-Niederlage
der
Pegauer Filzwaaren
von Ferdinand Fischer
bei
Unger, Königplatz 5.
Anerkannt billigste Preise.



Zu Weihnachtsgeschenken
fir Damen empfehlen wir elegante
Blumen-Garnituren

für Ballkleider, nach den neuesten Pariser Mustern, in auktoriat grösster
Auswahl zu billigen Fabrikpreisen.

Der Frühling im Zimmer,
unvergängliche Blüthenarbeiten, als Mandelblättern, Flieder, Goldregen, Apfel-
blätter, Schneeballen, Kätzchen, Chrysanthemum, Dahlien, Mohr, Sonnen-
blumen etc., höchst dekorativer Schmuck für jeden Salon.

Diverse Neuheiten
in **Blumen-Arrangements,**
Hängefiguren, Fächer-Arrangements, Porzellan-Amoretten,
Makart- und Bronze-Bouquets etc.

Künstliche Decorations - Pflanzen
in höchst naturgetreuer Nachbildung.

Gebrüder Gerth,
Blumenfabrik, Petersstrasse 28.



Große Auswahl
Lange'scher Uhren

Alteste und renommirteste Firma in Glashütte.
Die Erzeugnisse dieses Hauses geniessen unter allen
Glashütter-Uhren den besten Ruf.

Verkauf zu Original-Zahrl.-Preisen.

L. Döring, Uhrenhandlung,
Leipzig, Grimmaische Str. 27.



Max Geidner,

Leipzig, Steckner-Passage 7, 8 und 27.
Ihres Special-Geschäft am Platze für
Ball-, Theater-, Gesellschafts- u. Promenaden-Fächer,
empfiehlt seine Neuheiten dieser Saison in mehr als 1000 Modellen und
in Preissäulen von 75 Pf. bis 300 M.

Auf die jährliche Ausstellung in meinen 3 großen Schaukabinen mache ich besonders aufmerksam.

Herren-Confection.

Eigene Anfertigung bei verborgt gutem Sitz und solidester Ausführung.
Grösste Auswahl in Formen u. Stoffen

Anfertigung nach Maass
bei Extrabestellungen innerhalb 3 Tagen.

Herren-Havelocks, Stück von A 15.00 an.

Herren-Paletots mit grosser, rundherumgehender, abknickbarer Peterline, Stück von A 28.00 an.

Herren-Paletots (Ulsters), Stück von A 32.50 an.

Hohenzollernmantel in marine oder grau Duffel, extra schwer und

warm, Stück von A 55.50 an.

Herren-Ueberzieher in nur prima Stoffen, Stück von A 41.50 an.

Herren-Jaquets, ein- und zweireihig, Stück von A 8.50 an.

Jagd-Joppen in 10 Formen, Stück von A 9.50 an.

Specialabtheilung:

Herren-Schlafrocke in unübertroffener Auswahl Stück von A 13.— an.

Aug. Polich.

Neuheiten
in Ballstoffen, Ball-Umhängen,
Blumen, Federn, Coiffuren,
Spitzenkrägen, Zichus, Jabots, Chales, Capotten.

Reichhaltigste Auswahl in
Ball- und Gesellschafts-Fächern
vom einfachsten bis feinsten Genre.

Gustav Kreutzer, Königl. Hoflieferant,
Grimmaische Straße 16.



Nähmaschinen,
Schnell-Depot
Seidel & Naumann,
Wringmaschinen,
Dampfwringmaschinen,
in jede Ringfractur passen.

W. Gundelach, Reichs-

Str. 21.

J. G. Eichler,
15 Grimmaische Straße 15.

Commissionss-Lager in

Loden-Artikeln

bei Weber-Sauer & Hirschberg

& Co., München: Neuer Loden-

Lodens, Loden-Mantel, Loden-Schürze

für Damen.

Muster-Lager

u. Johann Georg Frey in München:

Loden-Joppen, Heroldi, Waller- u.

Loden-Mantel, Loden-Schürze u.

für Herren.

Carl Häuser, Reichsstraße 6.

Elegante Besätze

Knöpfe, Borden, Schnüre u.

Hierzu vier Beilagen und eine Extrabeilage der Firma Aug. Polich in Leipzig.

Großart. Auswahl schwarz. fertiger Damen- und Kinder-Kleider einf. und eleganter Ausführung. Abänderung sofort. Trauerwaaren-Magazin Emil Beckert Nachf., Thomaskirchhof. Ältere Kleider unter Preis.



Hausschulbänke.
Stehpulte.
Kinder-Sitz- u. Liegewagen.
Puppenwagen.



Fahrbare Kinderstühle
von 10 Mark an.

Kinderschlitten,
Kinderbetten,



Kindermöbel
Velocipedes.
Sportwagen
von 9 Mark an.
Ziegenbock- und
Kränenwagen.



Richard Furcht,
Steckner-Passage.

Röhrmöbel. 2. Weinges. Reper. M. u. geb. W. Günther. Reichstr. 21.
Wöhrel m. Jäger aufpolirt, mattiert, gezeichnet. H. Seiffert, Thomas. 2. 2. St. Aug. 1865. Garantie. H. Welleren. Möbel u. Bildh. aufpol. @ Höfchenberg 20, part.

Aufsieden
aller Art Silberarbeiten, als: Becher, Tassen, Untergläser, Weingläser bei hoch. Qualität. Weise, Centralhalle, Uromadenstr. Leib-Institut A. Dachs, Halstrasse 9, L.

Blutarmuth u. Bleichsucht
diese beiden Krankheiten mit allen ihren öblen Vorwiegenden, wie schlechter Appetit, schlechte Verdauung, Kopfschmerz, Herzklopfen und allgemeine Schwäche ein bestossig prompt und sicher die.

Kölner Klosterpillen
durch vorzügliche Wirkungsweise sich in den letzten Jahren sehr rasch beworben. Man probiert u. urtheilt.
Allein jetzt mit dieser Schutzmarke. Per Schachtel Mk. 1.50. Apotheken.

In Leipzig in der Engel-Apotheke, Albert-Apotheke, Salomon-Apotheke, Hof-Apotheke zum weissen Adler.

Gicht, Rheumatismus
und andere Nerven-Erkrankungen. L. art. dient. FRÖHLICH - APOTHEKE a. B.-R.-F. Rücken-Gelenk und am Knie. Bei diesen Apotheken v. Biermanns, Frankfurt a. M.

Der Blutarme und Herzensleidende empf. als angenehme und heile Mittel: Eisenquelle u. Eisenegognate. Solche Präparate sind von gutem Geschmack, enthalten das Eisen in leicht verdaulicher Form und greifen die Gärne nicht an. Richter, Görlitz, 3. w. M. 1.50. Oststr. 9.

Leipziger Bandwurmtütel, wischbar in seiner Riebung. Preis 1.75. Haupthersteller: Geisenheuer zum weißen Adler, Oststrasse Nr. 9.

ASTHMA & CATARRH
Cigaretten-Pulver **ESPIC**
Bülowstr. 20, Schlesisches, Herrenhaus.

Zündholzer-en-gros, Vulcanholzler in Qualität, erste Casseler erste Fabrikpreisen B. Brotke jun., Leipzig, Güterstraße Nr. 6.

Gratulationskarten mit Namen-Grußkarten, Abreißkalender mit Reclame und zum Wiedervertauft, Bildern, Verlobungskarten, sowie ähnliche Drucksachen billig.

Liebes & Teichtner, Universitätstraße 11.

Cassablocks als Spezialität enthalten in großer Anzahl zu kostengünstigen Preisen.

Liebes & Teichtner, Universitätstraße 11.

Nähmaschinen 50 u. 68 A. mit mehrjähr. Garantie. Reparaturen gut u. billig. H. Schuhbe, Peterstr. 34, im hote.

Stiftereien-Ausverkauf nur noch wenige Tage! Großelagante u. Bräutigam, sowie kleinere Säulen zu jedem annehmbaren Preis.

Gitarrenbändchen f. Kinderarbeiten! Markt 9, 3. Etage.

O. H. Meder, optisches Institut, Markt 11, gegenüber dem Rathaus, empfiehlt seine mit extrafeinen Gläsern verarbeitete Optik elegant und solid gearbeiteter Klempner:

Glas. von 62 cm | Gold platt. von 67 cm
Rück. von 8 cm | Gold maß. von 10 cm
Gesprecher Markt 11, Nr. 2440.

Nähmaschinen 50 u. 68 A. mit mehrjähr. Garantie. Reparaturen gut u. billig. H. Schuhbe, Peterstr. 34, im hote.

Stiftereien-Ausverkauf nur noch wenige Tage! Großelagante u. Bräutigam, sowie kleinere Säulen zu jedem annehmbaren Preis.

Gitarrenbändchen f. Kinderarbeiten! Markt 9, 3. Etage.

Überraschend reichhaltige Auswahl praktischer und nützlicher Wirtschaftsgegenstände, zu Festgeschenken geeignet.

Kindermöbel
Velocipedes.
Sportwagen
von 9 Mark an.
Ziegenbock- und
Kränenwagen.

Reizende, praktische Festgeschenke!
Vorstellbare Reform-Kinderstühle und Normal-Kinderstühle!
Reform-Kinderwagen! Reform-Puppenwagen! Kinder-Spielzeug!
Kinder-Kleppstühle, vorstellbar.
Hocher. Confort!

Anerkannt gediegene Ausführung! Größte Auswahl am Platz!

Hermann Lange, Reichstr. 14, Part. u. 1. Etage.
Fabrikhager von E. A. Naether, Zeitz.

Richard Schnabel, Leipzig,

15 Wintergartenstrasse 15,
empfiehlt zu billigen festen Preisen:
Wringmaschinen,
Waschmaschinen,
Geiss-Wäsche-Mangel,
Englische eiserne Mangel,
Tisch-Mangel „Augusta“,
Dampf-Waschtöpfen,
Plättöfen mit u. ohne Eisen,
Eiserne Wäscheplatten,
Messing-Wäscheplatten,
Eiserne Glanzplatten,
Messing-Glanzplatten,
Plättbretter fix und fertig,
Plättbretter mit Verstellung,
Wäschetrocknen-Gestelle,
Specialität: Küchen-Einrichtungen (mit hohem Rabatt).

Wegen Räumung meines großen Lagers

bietet R. die selten günstige Gelegenheit zum wirtschaftlichen Kauf
feiner Porzellan-, Majolika-, Terracotta-,
Augus- und Gebrauchs-Artikel, passend für Sommerquartier
und Geschenke jeder Art.
Verkauf aller Neuheiten zu und unter
Gebotspreisen.

Beschädigte Reisemuster zur Hälfte und
noch billiger.

Robert Fröhlich,
Auerbach's Hof No. 13 und 37.

Spielwaren-Weihnachts-Ausstellung

von D. H. Wagner & Sohn
gegründet 1765

Grimmaische Strasse 6, Nachmarkt gegenüber.
Parterre, Souterrain, 1. Etage.
Größte Ausstellung am Platze.

J. G. Herrmann
Leipzig, Kohlenstraße 4, und Lindenau, Quaisstrasse 4.

Kohlen, Brikets.
Billige Suize. Staub, zelle, Reduzierung.

Billig
Briquettes
M. u. W.

Riebeck'sche, frei Haus, Ctr. 65 A.
Gelsenkirchen Steinkohlen 1.10 A.
Engl. Anthracitkohle 2.10 A.

Grande Caco u. Torfsteine.

F. P. Desbarats,
jetzt Contor: **Ebrahl 64**.
Telephone II 2255.

Pianoforte

Fabrik L. Herrmann & Co.
Berlin, Neue Promenade 6,
empfiehlt ihre Pianos in seidenraus. Eisenkontr., höchster Tonfülle und fester
Stimmung zu Fabrikpreisen. Versandt frei,
mehrheitliche Frohe gegen Baar oder
Laten von 15 Mk. monatl. an. Preisver-
zeichniss franz.

Reizende Neuerheiten:

Erheblich billiger
als jede andere Bezugsquelle
empfiehlt
Diaphanien
in gleich schöner Ausführung
als Ausstellung Weststrasse 30.
Ersatz
für
Glasmalerie.

Heizbare Badestühle L. Weyl, Berlin 14.

Pat. H. Stollen
Stets scharf!
Krossentoff unangängig.
Das stiel Praktische für
gute Frühstück.
Praktisch und kostengünstig
grau u. braun.
Leonhardt & Co.
Berlin, Schiffbauerdamm 3.

Eiserne Blumen-
tische
in größter Vielfalt
und allen Preistufen.

Carl Schmidt,
Detail-Geschäft:
Grimmaische Str.
Nr. 31, L.
Cafe Prinzessin
geöffnet.

18 mal höchst prämiert mit goldenen Staatsmedaillen, goldenen Medaillen, Ehrendiplomen etc.

Erste deutsche Wermuthweinkellerei, Weingroßhandlung u. Champagner-Fabrik

Otto Maull,
Contor und Detail-Verkauf, Weinstuben
Osteria,

Katharinenstrasse 21. — Fernsprecher Amt II, No. 630.

Wermuthwein mit China, magen- und nerven-	1 1/2 Fl.	1.50, 1 1/2 Fl. 0.80
starkend, ärztlich empfohlen.		
Ital. Rothweine, sehr tanninhaltig, vorzüglich für	v. -	0.90, - - - 0.50 an
Blätterwein		
Rhein- und Moselweine		- 0.70, - - - 0.40
Tarragona, rot		- 1.20, - - - 0.65
Namur-Ausbruch		- 1.20, - - - 0.65
Prima Muscat		- 2.00, - - - 1.05
Portwein, Sherry, Madeira, Malaga		- 1.80, - - - 0.95
Champagner		- 2.00, - - -

Int. Preise

Schokolade.
Gerolsteiner Sprudel

Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.

Arzneimittel eingekrönt auch als wohltuendes Getränk bei Magen- und Blasen- u. Darmleid.

Hauptniederlage: Samuel Ritter, Petersstrasse 44.

Die Direction des Gerolsteiner Sprudel in Gerolstein, Eisle.

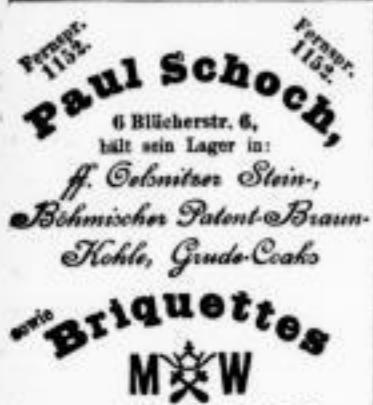
Loeflund's Malzextrakt & Bonbons
haben sich seit 25 Jahren als die besten Husten- und Katarrhmittel bewährt.
Eisen-Malzextrakt für Lebertran-Malzextrakt
Blutarme und Bleichsüchtige.
In den Apotheken und Droghandlungen zu haben. — Man verlange „Loeflund's“.

sehr wirksam und leicht zu nehmen.

— Man verlange „Loeflund's“.

CHOCOLAT MENIER

DIE GRÖßTE FABRIK DER WELT
Täglicher Verkauf: 50,000 Kilos.
Zu haben in allen Spezerei-
DELIKATESSEN-HANDLUNGEN UND
Conditorien.



ab Lager bei 1-25 Ctr. 58 Pf.,
bei 20-50 Ctr. 57 Pf.,
frei Haus resp. Keller 10 Pf. extra,
bestens empfohlen.



Pelzwaaren.
Sternituren, Boas, Mägen, Herren-
fragen u. gr. Radwands v. ein, bis seltsamen
Sorten billiger. Anfertigung u. Herstellung
jämmerlicher Pelzflederei schnell u. billig.
H. Jochum, Rückenstrasse 30, III.

Zu Fabrikpreisen
Smyrna-Tepiche,
Vorlieden, Tüll- u. Tisseldränen,
Wandteppiche, Waschläden, etc. v. ill.
Berliner Str. 11, I. *

Havana-
Cigarren-Import

von J. F. G. Trenkel in Jever.
Per Dampfer „West“ erhielt ich über
New-York bedeutende Cigarrensendungen
von Havana, die ich der feinen Qualität
und den vorzüglichsten Aromas halber
angenehm empfohlen.

Von den verschiedenen Marken mache
ich als besonderes preiswert nachstehend:

Hav.-Land-Cigarren, mittlere 50.
do 120.
Loudres für Lucinda 140.
- - - - - 160.
- - - - - 180.
- - - - - 200.
- - - - - 220.
- - - - - 240.
Conchas I grandes 270.
Panetelas for 300.
Regalis Media for 350.
- - - - - 400.
Imperial for 500.
Non plus ultra 600.
Electricas Perfectas 700.
Zigarettensorten mit den Cigarren erhaltenen
„Akkorden“ in 1/2, 1/4, Blättchen & 5 u. 21/4.

Preise sind pr. Comptant gestellt und
werden Proben der Cigarren zu Kosten
preisen gern abgegeben.

Jever (Oldenburg). J. F. G. Trenkel.

Deutscher Sekt

Stock-Cabinet

Stock-Wasse

Stock-Saure

Stock-Kraut

Stock-Brot

Stock-Schweinefleisch

<b

Die Filialen des Leipziger Tageblattes

Sichere Existenz.
Jung, innig, Kaufm. kann sol. ein
altes, gut einget. Agentur-Gehalt nicht
Wiederhol. Einf. mit Angab. d. Alter u. an
Hausenstein & Vogler, A.-G. hier. A. 446.

Achtung!
Bei einem höheren Unternehmen werden noch
stille Theilhaber

oder
Commanditisten
gefordert.
Offizien. ab R. 4088 in Rudolf
Mosse, Berlin.

Theilhaber-Gesuch.
Für Erweiterung eines Kleiderstoff-
geschäfts, Herrn Breuer, nach ehrlicher
Rauhmann mit Capital-Gesüge, circa 10
bis 20 000 A. per sofort unter 1. Februar
gesucht. Off. Offizien. u. L. F. 230 an
Hausenstein & Vogler, A.-G.,
Gera (Sachs) erbeten.

Theilhaber
mit ca. 100.000 A. für Peder-Kunzig ge-
sucht. Off. Off. u. L. F. 874 „In-
validendank“, hier, erbeten.

Mit 3 bis 5000 A. findet sich Demand
gutes Jahreseinkommen d. Veräußerung
an. Offizien. Offizien. u. L. F. 230 an
d. M. des „Globus“, Antwerp. 24,
erbeten.

Brachte für eine Brauerei ein konsi-
gniertes gebildeter
junger Mann,
der mit eigenem Interesse thätig ist u.
sich mit einer kleinen Capital-Gesüge
betreiben kann. Off. unter R. 5167
an Rudolf Mosse, Leipzig.

Rentable Capitalsanlage!
Für Ausbeutung einer wichtigen Gründung
(D. R. P.) nach einem stillen Theilhaber
gesucht. Capitalsanlage nur ca. 5000 A.
Rohstoffl. Sicherer Erfolg. Für Selbstver-
trieben. Offizien. unter R. 1292 an
Hausenstein & Vogler, A.-G., Gera, zu richten.

Für Ausübung eines Patentes und
mehrerer Wissenschaften, d. g. Aufteil. an
Patente in fremden Staaten wird ein

Theilhaber
mit einigen Tausend Mark gesucht. Herren
und der Klempnerbranche beworben. Off.
Offizien. unter C. F. 94 „In-
validendank“, Chemnitz, erbeten.

Ein tüchtiger, tüchtiger und er-
fahrener Kaufmann sucht zum Aufbau
einer Stempelarbit in der Nähe von
Chemnitz einen stillen oder tüchtigen
Theilhaber mit einem Kapitale von
20.000 bis 25.000 Mark.

Offizien. unter H. B. Leipzig, Weiß-
straße 1, Antwerp, ausnahmsweise, wiedermal.

Ein Verwandthaus in Gera, R. 1. L.,
sucht zur Vergesicherung befehlen einen
stillen Theilhaber.

Offizien. unter M. S. 403 postlagernd
Gera, erbeten.

Gigarrenreich lebt. Tage Reisig, gut
geb., mit Haberlin, i. heb. Begrüßung eines freien, jg. Mann
mit mehr. 1000 A. als Theilhaber, o. nich.
Theilhaber mit einem Kapitale von
20.000 bis 25.000 Mark.

Offizien. unter H. B. Leipzig, Weiß-
straße 1, Antwerp, ausnahmsweise, wiedermal.

Eine Verwandthaus in Gera, R. 1. L.,
sucht zur Vergesicherung befehlen einen
stillen Theilhaber.

Offizien. unter M. S. 403 postlagernd
Gera, erbeten.

Gigarrenreich lebt. Tage Reisig, gut
geb., mit Haberlin, i. heb. Begrüßung eines freien, jg. Mann
mit mehr. 1000 A. als Theilhaber, o. nich.
Theilhaber mit einem Kapitale von
20.000 bis 25.000 Mark.

Offizien. unter H. B. Leipzig, Weiß-
straße 1, Antwerp, ausnahmsweise, wiedermal.

Eine Verwandthaus in Gera, R. 1. L.,
sucht zur Vergesicherung befehlen einen
stillen Theilhaber.

Offizien. unter M. S. 403 postlagernd
Gera, erbeten.

Krimmer-Rester in allen Preisen.

H. Schauer, Nicolsstr. 19.

Bass. Weinhändlergesell. 16 in Görlitzige
an Sachsen zu verl. Erdbergstr. 23, III. r.

2. Geb. Geberrett. u. Bettin. u. Schrung-
schn. 30 u. 40. A. d. Scherzer. 4. I.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

1. Posten Spielwaren, 1. Bettin. u. Schrung-
schn. 1. Bettin. u. Bettin. 2. I. r.

Epochemachende Erfindung!

Steigende Neuheit. Spielend verlässlich!
(So soll allen Kulturländern patentiert.)

Drei Mark Gewinn bei 5 Pf. Untkosten.

Kein Betriebskapital; keine besondere Fabrikation und besondere Kosten.
Kleifel ist Norddeutschland bereits eingeführt und in vielen Provinzen verkauft.
Besonders geeignet für niedrige Kaufleute, Techniker u. überaus niedrige Kosten,
der sich leichtständig machen will und je nach Nachfrage bei Bedarf über
4-6000 verfügt über Sicherheit keinen Fehl.

Königreich Sachsen noch vorant.

Offerten bis zum 2. Dezember sub F. C. Hotel Deutsches, Leipzig.

Vertreter!

Für eine leistungsfähige Schuhfabrik werden tüchtige Vertreter gesucht.
Offerten unter Z. 2954 d. d. Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein solider gewanderter Vertreter

für ein schönes Exportbier wird gesucht.
Off. Anträge beliebt nur sub Z. 2939 an die Expedition dieses Blattes zu richten.
Person. Militärisch, erster Lehrer, Rentiers u. ist Gelegenheit geboten,
kümmliche Zweige des Handelswesens kennen zu lernen und sich auch durch Übernahme von Vertrickungen einen brillanten Nebenerwerb zu erwerben. Offerten des. ihre Adr. sub M. 18 in die Exped. d. Bl. gel. zu erhalten.

Feuer.
Eine der größten Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaften sucht für Leipzig und Umgegend einen im Betriebe erfahrenen, leistungsfähigen Hauptagenten. Offerten umgehend einzugeben "Invalidendank", Leipzig, n. U. F. 180.

Reim-Agentur.
Ein bei Zeitungen eingeschickter Agent goss gute Kronen gefunden. Offerten unter V. 184 in Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Agenturen.
Ein in Wänden wohntender Agent, welcher bei künftigen Großstädten der Manufactur - Boote - Branche vorzüglich eingeschaut ist und die Agentur eines bedeutenden Reisebüros hat, sucht nach einer Kleiderfuss-Berretungen leistungsfähiger Betriebe in Weimar, Glauchau oder Zittau, ebenso auch in Altenburg, Baden, Bützen, Leipziger, Lichten u. Bamberg, Wittenberg, H. K. Off. Offerten überallmässig sub Z. 2811 Rudolf Mosse, München I (Briefach).

Gesucht
von Special-Agenten. Detail-handlung, Nahrungsmitte - Brände, mit eigener Verkaufsstätte, lohnender Artikel. Off. Offerten sofort unter K. 4059 Rudolf Mosse, Berlin.

Ein genügsam, cautious, klug, versch. 35-38, alt, in Reis. u. Schiff. Unternehmen erfreut, mit d. Preis, Reiseunterhaltung, bestimmt, feste Stelle. Überzeugung ob, jenseits Beretzung. Abg. über L. 2938 in d. Exped. d. Bl.

Gesucht
eine General-Agentur einer Feuer-, Lebens-, Unfall- u. Angestellten-Versicherung. Keaton sofort und verdeckt. Off. Abfert. unter Z. 2974 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine gebildete Dame sucht eine Filiale, gleichzeitig zweiter Branche gegen Sicherstellung zu übernehmen. Rant nicht ausgeschlossen. Offerten unter K. 340 an den "Invalidendank", Dresden, erbeten.

Offene Stellen.
Raufum. Stellen
überall hin zu beliegen. Prop. 10. d. Dreyer, Hannover, Werke.

Offene Stellen (durchaus kein in geistige Interessen eingebetteter Betrieb) in Spitäler (Märkte), Universitäts, staatl. u. kathol. Schulen befindet sich d. gleiche. Wenn. Besitzvertrag im Angest. für Kosten-Gesell. etc. die unter gehalten. Abg. im Prop. 10.

Stellung erhält jeder überaushin amöbierte. Gedanke der Volksschule-Stellen-Masch. Courles, Berlin - Westend 2.

Lebensstellung.

Für eine gut habende, mit allen erforderlichen Errichtungen ausgestattete und vollaus besetzte Accidenzdruckerei mit

Zeitungsvorlag (feuerfest) an verlässlichen Stelle Werkstätte wird ein durchaus tüchtiger, bewährter Kaufmännischer Vorsteher gesucht, eventuell mit Kapitalkreditierung. Offerten unter G. U. 1788 an die Kommissionsexpedition von Haasenstein & Vogler, A.-G., in Köln n. Rhein.

Provisions - Reisender

oder Agent

der bei seinen Kolonialgeschäften und in Damen-Ware-Salons sehr gut eingeführt, von einer reihenhaften

Passementerie-Hause,

meistet herausragende Collection in kostbarem, gegen lebendige Präsentation ge-
funden. Nur Brandenburgsche Reisen, die bereits erfolgreich mit dieser Kundheit ge-
arbeitet und Praxis-Bleiben haben, wollen diese Offerten abgeben unter Z. 194 in

Rudolf Mosse, Berlin-SW.

Verdeckt und geheim.

Bei hohem Salair.

Gedankteneindeutige u. aufdringliche Engagierungs-Gesellschafter in Berlin sucht, 2 holdigen Reisen, die beiden zu Ausbildung durchsetzen werden können. Offerten unter Z. 194 in

Rudolf Mosse, Berlin-SW.

Verdeckt und geheim.

Portefeuille-Arbeit wird verdeckt.

Kontorstraße Nr. 11, 2. Etage rechts, 8-9 Uhr Abends.

Ein tüchtiger Dreher gesucht.

Gebr. Wetzel, Goldschmied, Kneiphofstraße 15.

Heizer für Holz für Passementerie-Hause haben dauernde Beschäftigung.

J. C. Richter, Realtoh, Eisenbahnstr. 13.

Ein tüchtiger Kesselheizer wird zum bestirnten Auftritt gesucht. Nur Solche wollen sich melden, die schon in ähnlichen Stellungen waren u. über ihre Tätigkeit aus Zeugnissen aufzuklären wissen. Offerten unter P. N. 011 "Invalidendank", hier, erbeten.

Geht ein Dichter, humoristische Arbeit für Sammlung von Passementerie.

Pietro Del Vecchio, Markt 9.

Ein tüchtiger Arbeiter zur Kreisförmigen Arbeit dauernde Beschäftigung

Goldschmied-Fabrik Eisenberger Str.

Verdeckt und geheim.

H. Aug. Schmidt, Wittenberg 12.

Gesucht von einem grossen Export-Hause ein

Correspondent (christ). Derselbe muss die Gabe schneller Auflösung besitzen, leicht und gewandt in Deutsch, perfektem Französisch und Englisch correspondiren, selbstständig denken und disponieren können. Es wird nur auf eine allererste Kraft reagiert.

Hohes Salair und Lebensstellung bei wirklichen tüchtigen Leistungen unbedingt zugesichert. Einstritt thunlich bald.

Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Z. 2970 erbeten.

Ein gebildete Dame sucht eine Filiale, gleichzeitig zweiter Branche gegen Sicherstellung zu übernehmen. Rant nicht ausgeschlossen. Offerten unter K. 340 an den "Invalidendank", Dresden, erbeten.

Offene Stellen.

Raufum. Stellen überall hin zu beliegen. Prop. 10. d. Dreyer, Hannover, Werke.

Offene Stellen (durchaus kein in geistige Interessen eingebetteter Betrieb) in Spitäler (Märkte), Universitäts, staatl. u. kathol. Schulen befindet sich d. gleiche. Wenn. Besitzvertrag im Angest. für Kosten-Gesell. etc. die unter gehalten. Abg. im Prop. 10.

Stellung erhält jeder überaushin amöbierte. Gedanke der Volksschule-Stellen-Masch. Courles, Berlin - Westend 2.

Lebensstellung.

Für eine gut habende, mit allen erforderlichen Errichtungen ausgestattete und vollaus besetzte Accidenzdruckerei mit

Zeitungsvorlag (feuerfest) an verlässlichen Stelle Werkstätte wird ein durchaus

tüchtiger, bewährter Kaufmännischer Vorsteher gesucht, eventuell mit Kapitalkreditierung.

Offerten unter G. U. 1788 an die Kommissionsexpedition von Haasenstein & Vogler, A.-G., in Köln n. Rhein.

Ein tüchtiger Adressenschreiber

mit vorzüglicher Geschäftskunst sofort gesucht.

Offerten unter M. S in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiger Steigraph mit guter Handchrift für unter Subskriptor der sofort gesucht. Nur tüchtige Offerten mit Zeugnissen der Güte und Geschäftshabens zu richten an

Grimme & Hempel, Altona 18.

Junger Schreiber mit sicherer Handschrift sucht sofort Königstraße 9.

Ein junger Mann, 14-16 Jahre alt, mit großer Handlichkeit für Abdrücken gesucht. Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Tücht. Graveur geschickt. Werken an Louis Augustin, Lindenstraße 6.

Tüchtiger Reisegeschenk findet gute Stellung in der Gesamtstadt von Albert Schmidt, Sophiestraße 8.

1 tücht. Unternehmer zur Ausbildung gesucht sofort Aug. Kürth, Domstraße 9.

Gelehrte wie ein Jurist von Illustration, fertig Buchdruck-Werkstätten.

März u. Hahn, Wittenberg.

Bewerbungen mit Photoz. Zeichn. Arbeitsblättern und Gebrauchsproben sind.

Ein gewandte Buchhalterin und Kassiererin mit großer Handlichkeit findet sofort Königstraße 9.

Ein junger Mann, 14-16 Jahre alt, mit großer Handlichkeit für Abdrücken gesucht. Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht.

Werke für Kinder und Jugendliche.

Offerten unter M. S. in die Expedition d. Bl.

Fleischerei-Laden

mit Schlauch und Winkelkammer in
gerader Geschäftslage zu vermieten. Off.
unter L. 235 an die Expedition d. St. erh.

Mietgeschäft.

Alte Annäthe unter Raum zu genein-
digerlicher Expedition für 1. April. Angebote
mit Versteigerung Preise 4, III. Expedition.

Werkstatt,

40 qm unbesch. hell u. leicht, nach sofort
an Turm Zeit geladen Antonius, 12. part.

Eine frische Niederlage

in der Nähe der Markthalle geplant. Abt.
u. R. 29. Nähe d. Blattes, Königsgasse 7.

Gehalt ein frisches Logis im Preis

von 400—450 A. nicht Nähe d. Markthalle.
Gebaut abgelegene Markthalle, Stettin 450.

Gehalt der Neuheit von edl. Pentes ein

Logis im Preis bis 250 A. in Leipzig. 22.

Offices unter R. 147 Zeit. Königsgasse 7.

Logis gehabt, nicht immer Größe, von
einem Raum. Abt. u. W. 21. Preis d. St. erh.

Ein Logis wird an Neuheit zu mieten

gegen den Preis von 50—60 Thaler von
Ritter und Sohn in Weißburg. Abreise
unter L. 229. Expedition dieses Blattes erh.

Ein Gehalt steht p. 15. Decke, im Westen

bei gleichem Preis einf. aber auch Garoual.

Gehalt der Neuheit, 2 Zimmer in 1. Et.

oder Parterre, bei nicht. Kosten. Bedeutung:
günstig. Preis. Off. u. M. 20. Exped. d. St.

Keine freie Stube nicht d. Dose

in amt. Zeit. 1. Sonn. am Abend. Ritter,
Blatt. Abt. erh. mit Preis. Weißburg. 3. II.

Für einen Gehalt wird ein großes
Unternehmen in gebildeter Gebäude
geplant, um er gute Absicherung u. Sicherheit
zu geben. Abreise unter L. 246 beförd.

Die Expedition dieses Blattes.

Vermietungen.

Pianinos vermietet billig

C. Rothe, Remscheid. 6.

Pianinos, neu u. gebraucht, verne-

glicht E. Waage, Erdmannstraße 14.

Pracht. pr. Pianino, Harmoniums-

ten. v. 4—5 A. Pr. Hoffendorfer Str. 3, I.

Gar. Pianino sehr. u. neu. 54, II. r.

Zwei Gartenabteilungen

unter den Grünbuden Königsgasse 8 u. 10,

hier durch einen kleinen Hauseingang

zur Verfügung gestellt. Bedeutung: per-

mittelt die Kaufmannschaft in Königsgasse 10.

Ritter u. Harlech, Universitätsstraße 4, I.

Die Brauerei

des Hauptgutes Mablis

wird am 1. Januar 1893 parfümiert. Das
Gebäude ist in vergleichbarer Qualität und
gehört dem Besitzer, in einer nicht nennens-

werth übernehmende, Geschäft und Zuschau-

er mit 5—600 A. Vermögen mög-

lich werden bei

Neugeleg. Bei. des Hauptgutes Mablis,

Königsgasse 10. Hotel u. Eisenbahn-Saison.

zum Preis Leipzig. Hotel de Russie.

Ein photograph. Atelier

mit Dampfheizung, ältere Zuge der Stadt,

mit, auch ohne Wärme, 10. von jetzt ab

oder später zu vermieten.

A. E. Hammel, Bernburg.

Für ein größeres neues Restaurant in

Leipzig wird ein nationstypischer Bäcker

gesucht. Off. ab H. 258 in Haasen-

stein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Zwei bis drei Zimmer,

einfach oder im Sogen., möbliert oder

unmöbliert, für Geschäftspredse oder

kleineres Geschäft, ganz oder ver-

treten, frequente Straße ganz, am

Markt. Zu erkennen Thomaskirche

Str. 24. Sout. Tapetengetriebe.

Poststraße 13

ist ein Geschäftslage mit Nebenlagen ver-

holt. oder später zu vermieten.

Räber beim Kaufmann dagelebt.

2 Höfe der Neug. eingerichtet eingerichtet.

Zimmer holt zu Geschäftsgrenzen vor dem

Markt, ab 1. April 1893 ab 1. Et. II.

Ein pr. Geschäftslage für 400 A. p. a.

zu vermieten Königsgasse 6.

Weihrauch. Dampf. zu vermieten. Off.

unter C. 200 Blatt. Kätheinstraße 14.

Nicolaistraße 1

nicht der Grünbuden Straße,

ein Parterre-Salon (jetzt Schmiede)

für 1. April 1893 zu vermieten durch

Riedemann u. Harlech,

Universitätsstraße 4, I. Et.

Roden, für jedes Geschäft passend, mit

durchgehender Wohnung, lebend oder später

billig zu vermieten, wenn Gassenwohnungen

zu übernehmen wird. Abreise u. L. 239

in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Läden

billig zu vermieten. Laubstr. Straße 9.

Gohlis — großer Laden

Weißburg. Str. 14, 2. Et. Schau. sofort zu vermieten.

Reichsstr. 22, II.

Bureau-Räume und Niederlage für

340 A. per 1. Januar 1893 zu ver-

mieten.

Promenadenstraße 22

große Arbeitsträume in 1. Etage des Hof-

gebäudes zum 1. April zu vermieten.

Fabrikräume

in verschiedenen Größen, mit Dammsstraße,

Dampfheizung, ältere Beliebung, sind

sehr preiswert zu vermieten.

Gleisb. Straße 11.

Poststraße 14

in einem kleinen Arbeitsraum sofort oder später

zu vermieten. Abt. d. Weißburg.

2 Arbeitsräume, je 18 m. 1. und

2. Etage d. Et., sofort zu vermieten.

Weißburg. Josephinenstraße 8.

Villa-Vermietung.

Die zum Nachteil des Herrn Stadtrath Schmidt-Schlimann gehörige

Villa Böllnerstraße 6

Hier soll nebst Garten vom 1. April nächsten Jahres ab vermietet
werden. Räberes durch Brüder 23.

Zu vermieten.

Rosstrasse 6

In unserem Hause ist das alte gesündigen Parterre und
Unterräume zu vermieten im Sogen. oder arbeitet, zu Contor oder Geschäftsräumen
sich eignen, vom 1. April 1893 ab möglich. Rechnungen belieben sich an unser Bureau
zu senden.

Leipziger Kraut-, Innstrasse, und Lebensversicherungs-Gesellschaft

"Gelegenheit". Bureau: Rosstrasse 6, II.

Fröhstraße 4, 2. Haus an der Fröh., II. Et. als Geschäftsräume ab. Wohnung von
Balcon. Balcon. für 300 A. per 1. April 1893, eine 2. Et. fol. zu verm. C. H. Schulze, Laub. Str. 9, I.

Die von Herrn Spediteur Ed. Otto innenliegenden Localitäten

(Niederlagen, Gewölbe und Contor)

sind am 1. April 1893, auf Wunsch nach früher früher, anderweit zu vermieten.

Räberes Reichsstr. 27, part.

Halle a/S.

Belle Etage,

400 qm groß, im Gebau. Leipzigerstraße 87/88,
alte Geschäftslage, 7 Schaukästen, vorzüglich
geeignet für Confections- und Weißwarenstrasse 15, der 1. Januar oder
O. Stegell.

Eckladen.

400 qm groß, im Gebau. Leipzigerstraße 87/88,
alte Geschäftslage, 7 Schaukästen, vorzüglich
geeignet für Confections- und Weißwarenstrasse 15, der 1. Januar oder
O. Stegell.

Gera's erste Geschäftslage.

Zwei Verkaufsläden und 1. Etage,
ganz oder geteilt zu vermieten. Sitz Schaukästen, elektrische Beleuchtung. Hauptstrasse
nahe der Strohmarkt. Räberes Altb. Schuhmann, Gera (Reich), Weißstraße 4, I.

Eckladen

bester

Wohnges. im Gebau. Leipzigerstraße 87/88,
alte Geschäftslage — unter Leipzigerstraße — per 1. Januar oder
1. April 1893 zu vermieten. Räberes bei O. Stegell.

Pfaffendorfer Straße 46

ist das herrlichste Geschäftsräume mit Veranda und Garten zum 1.4. 93 zu

vermieten. Preis 1650 A. Nähe beim Kaufmann.

Promenadenstr. 28, Sonnenseite, gr. herrlichkeit 1. Etage, renoviert, 7 Zimmer,
2. Etage per 1. April zu vermieten. Räberes 28, I. Et. u. 2. Etage, 3. Et. u. 4. Etage, 1. Et.

Alexanderstr. 5 sollte 1. Etage, 500 A. sofort oder später zu ver-

mieten. Räberes Hof im Comptoir.

Turnerstraße 25

ist die 2. Etage, teilweise aus einem Salon, 5 Zimmer nicht Zubehör, zum Preis
von 1000 A. zum 1. April 1893 zu vermieten. Räberes dagelebt.

Seb. Bachstr. 7 hochgeleg. 1. Etage, 8 Zimmer, reich. Zubehör, Veranda, Garica, zu vermieten. Parterre zu erfragen.

Hospitalstraße Nr. 10

ist die 2. Etage nicht (Treppe links) für Parterre 1410 A. per 1. April 1893 zu ver-

mieten. Räberes am Treppe Dr. Zenker, Thomaskirchhof 25, II.

Siebigstraße 2 per Ostern 1893 zu vermieten

II. Etage, Preis Mark 1060.—, 960.—.

Teilweise aus je 4 gewinkelten und 3 einfachen Zimmern nicht Zubehör. Zu erfragen Siebigstraße 8 beim Kaufmann.

Thalstraße 13

ist 2. Etage sofort zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern & 2 Fenstern (1 mit Balkon),

3. Zimmer & 1 Fenster und sehr reichlich Zubehör. alles ist neu vorgerichtet.

Zu erfragen Parterre oben in 1. Etage.

<div data-b

4. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 613, Donnerstag, 1. December 1892. (Morgen-Ausgabe.)

Essentielle Verhandlungen der Stadtverordneten am 9. November 1892.

(Mit Gründen des Protokolls bearbeitet und mitgetheilt.)

Nach Gründen der heutigen Sitzung durch den Vorstehenden, Herrn Vorsteher des Bürgerschafts Dr. Schill, kommen in Begegnung mit dem Stadtrat, Herrn Oberbürgermeister Dr. Georgi, Herrn Bürgermeister Dr. Tschöpfl, sowie den hohen Stadträten Wagner, Dr. Wiss., Dr. Göttsche, Dr. Schmid, Schmitz und Winter folgende Befragungen und Eingänge zur Verhandlung:

1) Rathausbericht, Unterbrechung von 5 Stundenlangen des Bevollmächtigten des General-Büros des deutschen Rathauses auf das Jahr 1891 bet.

Vorlage aus.

2) Mitteilung einer Einzelberichtigung in Sachen des Spillers. Gleich gegen die Sitzungszeitung gegen Herausgabe eines Mitgliedsbuches einer Gemeinschaft bet.

Zugestellt.

3) Eingabe von Beweisen der Poststraße in 2. Linienamt wegen Durchsetzung der Postortssatzung nach der Leipzigischen oder der Augsburger zu betrachten.

Die Eingabe ist nach § 23 der Geschäftsvorordnung zu behandeln.

Herr Director Wagner zieht die Angelegenheit zur leichten, worum sie es den Post- und Postbeamtenausschuss berichtet habe.

4) Rathausbericht, Erklärung der von einigen Mitgliedern des Collegiums in der Sitzung vom 14. August 1892 in Bezug auf die Weiterleitung der II. lützowischen Postabteilung gebliebenen Neuerungen und eine Gegenklärung des Leiters der Dienstvorsitzung des Rathes bett.

Die dem Rathausbericht beigelegte Schriftstück habe folgendes Bestand:

„Da dem Protokolle der Stadtratsversammlung habe ich folgendes zu bestimmen: Ich habe nicht gesagt, daß das Projekt des Dienstvorsitzung vorgeschlagen wurde, sondern daß der Bericht sich mit einem Bruchte an den Rathäusern wenden müßten, statt diesen direkt Herr Götz als Stadtratsberichterstatter anzuführen bei den Stadtratsversammlungen ein, das jetzt eine gänzliche Beleidigung der Rathausberichterstatter ist.“

Besser habe ich, nachdem Herr Götz explizit hatte, er werde nicht im Interesse des Canals, darauf erwidert.

Herr Götz habe doch bei seinem ersten Worten gesagt, daß der Antrag im Interesse des Canals gestellt sei.

Auf die weitere Befragung des Herrn Götz, daß der Rath das Canalprojekt sehr kennen müsse, da er doch vom Ministerium eingeschoben worden sei, ist die Platte in Dresden zu befreien, habe ich erwidert:

„aus dieser Auseinandersetzung kann sich der Rath nunmehr die Canalpläne bei seinem Projekte zu berücksichtigen haben, das jetzt nötig ist.“

Special die Liebau-Berichtigung entgangen, so habe Herr Götz bei seiner ersten Rede gesagt, die Liebau-Berichtigung habe nur nicht genutzt, und bei seiner zweiten Rede hatte er dies weiter dahin aufgeschoben.

Herr Director Wagner habe zu ihm gefragt:

„Sie können nachprüfen, denn Sie sind jung und ich bin alt.“

Herr Götz hat gesagt, man habe den Brückbau gefordert, weil noch die Ausführung der Liebau-Berichtigung die Sache hinter dem Duderus beschäftigt, dann in der Präsidenten wieder veranlaßt, und dann wieder in die Höhe gekommen sei; ich habe ihm darauf erwidert, daß dies ein von mir schon längst berichtigter Fehler war, und daß es sich um einen wichtigen berichtigter Fehler handelt.

Die Ratsversammlung des Herren Stadtratsversammlung unter Ja und Nein abgestimmt:

1) dem Rath für Canalbau zu geben;

a. ob es nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe zu legen, das die Schiffahrt möglich ist.

Ja dem Ratte für Canalbau zu geben;

a. es ist nicht genugend ist, bis zur Feststellung des neuen

Teiles der II. lützowischen Postabteilung die in dem fertiggestellten Teile dieser Schiene liegenden Wälder vor dem Canalprojekte und der Wagner'schen Vorstadt auf anderem Wege der L. Postabteilung zu überführen;

b. ob es sich nicht empfiehlt, den Duderus der II. lützowischen Postabteilung an der Einmündung des Pleißemühlbaches in die Elbe

Weihnachts-Angebote. Aug. Polich, Leipzig.



Ball-Umhäng „Pallie“.
Pelerine am Halse gekehrt, mit weissen Schwan
gezähnt. Vorne Feste, seiden Webstoff.
M. 25,-

Derselbe vereinfacht.
Seidiger Damast mit weissen Schwan.
M. 15,-

Mädchen-Jacquet „Amanda“.
Elegantes Jacquet
im jungen Mädchen-Stil
mit Pelzkragen.

No. 405

Abend-Mäntel.
No. 1555. Neuer Mantel mit Pelerine und Schwan. M. 26,-
No. 1556. Elegante sehr Form. schräger Kragen der Mantel
stingiert ausgestrichen. Pelzkragen. M. 25,- M. 45,-

No. 1557. M. 25,- M. 45,-

No. 1558. Elegante sehr Form. schräger Kragen der Mantel
stingiert ausgestrichen. Pelzkragen. M. 25,- M. 45,-

Krauen-Pflock.

Kraut-Tücherchen
Kragen und Kastensong von
Kraut, korallen Webstoff.
Marine-Crepe.

Größe: I. II. III. IV.

M. 12,- 15,- 18,- 20,-

No. 1559. V. VI. VII. VIII.

M. 12,- 15,- 18,- 20,-

Ball-Umhäng „Mirza“.

neben kleinen Schultern etwas lang mit versch
Futter für kleinen Jungen und die
Tasche mit glänzendem Band bestickt.

M. 35,-

Unter-Röcke.

Stoffmuster auf Wunsch kostenfrei.

Sauberste Arbeit.

Die einfache Stoffe sind in allen Farben,
die gestreiften und gemusterten in allen
modernen Stellungen verträglich.

Alle Röcke, bei denen keine Grösse angegeben, sind 100 cm lang, 200 cm weit
und mit Schweiß und Schnur versehen.

Eigene Auffertigung.



Nordheit.
Baukunst. Extra-Landk. weiß
und schwarze M.

No. 904. Extra-Landk. extra weiß
lang, ohne Schweiß. M. 1,80.
No. 905. Qualitätsstoff weiß 100 cm
lang, mit Schweiß. M. 2,20.

Der alte Welt.
extra weiß, 92 cm lang
diese schwarze.

No. 906. Kräfte-gezogen. Blau-Ha-
rte. sehr praktisch, ein
schwärz. Tuchstoff. M. 2,50.
No. 907. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
100 cm weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 908. Blau-praktisch, schwarz
Tuchstoff. M. 2,50.
No. 909. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
extra weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 910. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.
No. 911. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
extra weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 912. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
extra weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 913. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
extra weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 914. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

Der alte Welt.
extra weiß, 90 cm lang
diese schwarze.

No. 915. Blau-gezogen. Extra-Landk. 100 cm
lang, ohne Schweiß. M. 2,50.

100 cm schwarzer Velour.
No. 906. Grau. Velour 1. H. 5,20.
No. 907. Grau. Velour 1. H. 5,20.
No. 908. Grau. Skirtung, ganz
schwarz, 200 cm. M. 8,-.
No. 909. Grau. Seide. 1. H. 10,-
Baukunst. Blau. M. 12,-.

200 cm schwarzer Velour.
No. 906. Blau extra, schwarz
oder blau. M. 10,-.
No. 907. Grau. Blau. 100 cm
schwarz, Blau. 100 cm - schwarz
oder blau. M. 12,-.

Velour in kleine Langtafeln
gelegt, dreifache weitere
Ränder aufgeschlagen.
No. 910. Einfarbiges Velour 1.
M. 12,-.

**Nur Velour, unter den
Stufen und Treppen.**
No. 909. Einfarbiges Velour 1.
M. 12,-.

Steppack.
No. 910. Zanzibar. brauner
Plauderstoff. M. 3,20.
No. 911. Zanzibar 1. Weißblau-
blätter. M. 3,20.
No. 912. Zanzibar 1. Weißblau-
blätter. M. 3,20.

Anstands-Röcke
ca. 80 cm lang.
Handlanguette.

No. 913. Grau. Längsstreifen.
Zanzibar. Blau. M. 2,50.
No. 914. Grau. Längsstreifen.
Zanzibar. Blau. M. 2,50.

Handlanguette.
No. 915. Grau. Längsstreifen.
Zanzibar. Blau. M. 2,50.

Handlanguette.
No. 916. Grau. Längsstreifen.
Zanzibar. Blau. M. 2,50.

Schulschürze.
a. Kreist. länge 110
b. statt. Angest. 100 cm
Länge 100 cm

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 30,- 35,- 40,- 45,-

Schulschürze.
aus engelk. Leinen. Nadelit.
in verschied. Kleinen Farben.
Endlich besetzte. Stoffkord.

Rocklängen:
30,- 35,- 40,- 45,-
35,- 40,- 45,- 50,-

Krabenschürze.
Schwarze, weiß gestreifte
Crepisatin. Blau und
gelb. Crepe garn.
Am Halse Stickerei.

Cretone 100 cm.
a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Kittelschürze.
Schwarze, weiß gestreifte
Cretone. 100 cm.

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Kittelschürze.
Schwarze, weiß gestreifte
Cretone. 100 cm.

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Schwarze Schulschürze
mit Almabendchen
in Glitter-Passena. preis
Reckling.

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Schwarze Passmasch.
schwarz mit rot gestreift
Reckling.

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Schwarze Passmasch.
schwarz mit rot gestreift
Reckling.

a. 30,- 35,- 40,- 45,-
b. 35,- 40,- 45,- 50,-

Weihnachts-Angebote. Aug. Polich, Leipzig.

Damen-Schürzen.



Schwarze Schürzen.



